

SUPERKONDENSATOREN IM VERGLEICH MIT LI-IONEN BATTERIEN

DGS-Landesverband NRW

Am Donnerstag, den 16. April organisierte der Landesverband NRW einen Vortrag mit Diskussion zur elektrischen Speichertechnik.

Leistungsfähige und kostengünstige Stromspeicher spielen im stationären und mobilen Bereich eine entscheidende Rolle bei der Durchsetzung einer Energiewende mit dezentral erzeugten und genutzten Erneuerbaren Energien. Li-Ionen Akkus sind in den letzten Jahren, nicht zuletzt durch ihren Einsatz in Elektrofahrzeugen einem breiteren Publikum bekannt geworden. Kaum öffentlich diskutiert sind jedoch Kondensatoren als Kurzzeit-Stromspeicher, obwohl diese was Leistung und Herstellungskosten betrifft ebenfalls eine enorme Entwicklung verzeichnen konnten. Diese Entwicklung der Superkondensatoren wird von ei-



nem Experten vom Fraunhofer Institut Bremen (IFAM) erläutert. Im Koreferat stellt ein Mitarbeiter des MEET – Batterieforschungszentrums der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster die Potentiale der Li-Ionen Batterien vor. In der anschließenden Diskussion sollen die Potentiale und Anwendungsbereiche der beiden Techniken herausgearbeitet werden.

Referenten der Veranstaltung waren Dr. Julian Schwenzel, Abteilungsleiter

„Elektrische Energiespeicher“ am IFAM Bremen (Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und angewandte Materialforschung), sowie Dr. Gerhard Hörpel vom MEET Münster.

ZUM AUTOR:

► Dr. Peter Deininger
DGS Sektion Münster

muenster@dgs.de

UND SIE BEWEGT SICH DOCH, NOCH ...



(v.l.n.r.) Florian Junginger (Schatzmeister), Siegfried Keppler (Schriftführer), Alexander Speiser (neuer 2. Vorsitzender), Dr. Friedrich Vollmer (neuer 1. Vorsitzender)

Die Sektion Süd-Württemberg der DGS. Nachdem einige Jahre nur mehr der Energiestammtisch von Florian Junginger jeweils am ersten Mittwoch eines Monats im Kornhauskeller in Ulm der Dreh- und Angelpunkt war, soll nun mit dem neuen Vorsitzenden Dr. Friedrich Vollmer auch ein neuer Schwung in das Vereinsleben vor Ort kommen.

Bei der kürzlich im Kurzentrum von Bad Buchau durchgeführten Sektions-

mitgliederversammlung erklärte der bisherige Sektionsvorsitzende Alexander Speiser, dass es an der Zeit sei nach 33 Jahren, in denen er den Vorsitz mit zwei Unterbrechungen inne habe, einen neuen Vorsitzenden zu wählen. Sein Vorschlag für Dr. Vollmer fand dann auch die volle Zustimmung der Versammlung.

Mit Friedrich Vollmer sollen auch neue Wege in der Sektionsarbeit beschritten werden, die Kontinuität bleibt durch den 2. Vorsitzenden Alexander Speiser, Schriftführer Siegfried Keppler und Schatzmeister Florian Junginger gewahrt. Vollmer will sich vor allem um die Initiierung neuer Energiestammtische und weiterer Aktionen vor Ort sowie die Gewinnung neuer Mitglieder für die DGS bemühen.

Dr. Reimar Hellwig aus Herdwangen sorgte mit seinem Erlebnisvortrag über Elektromobile im Allgemeinen und seinen mitgebrachten Elektroroller im Besonderen für einen Aha-Effekt, der durch die

von den Teilnehmern gerne genutzten Testfahrten abgerundet wurde. Er habe mit dem Gefährt schon etliche Kilometer problemlos abgespult, müsse sich nur jeweils rechtzeitig um eine „Tankstelle“ bemühen, was sich bisweilen noch als kompliziert erweise.

Die von ihm geplante Deutschland-Tour bedürfe einer präzisen Vorbereitung und Planung, um nicht unterwegs im Freien übernachten zu müssen. Dr. Hellwig plädierte dafür dem Thema Elektromobilität in Deutschland und insbesondere auch in der DGS einen breiteren Raum einzuräumen. Gerade Baden-Württemberg mit seiner Innovationskraft dürfe sich hier nicht von der Entwicklung abhängen lassen, sondern müsse eine Schrittmacherrolle einnehmen.

ZUM AUTOR:

► Alexander Speiser

A.F.W.Speiser@t-online.de